

## Fragebogen: Kandidatur für einen Listenplatz unter den Top 15



**Mein Name:**

Martin Bahrmann

**Meine Ausbildung und mein Beruf:**

Bachelor Geschichte, Politikwissenschaften, Soziologie

Master Geschichte

Standortleiter der Euro-Schulen und Euro Akademie Meißen, Leiter des Bereichs Aus- und weiterbildungsmanagement sowie Vertriebsleiter.

**Ich bin im Kreisverband und Ortsverband aktiv:**

Meißen

**Ich bin FDP-Mitglied seit:**

2005

**Ich kandidiere als Direktkandidat zur Landtagswahl im Wahlkreis:**

Wahlkreis 39, Meißen 3

**Ich habe folgende politische Ehrenämter übernommen:**

stellv. Kreisvorsitzender, Beisitzer im Ortsvorstand, Delegierter zu Landes- und Bundesparteitagen, Vertrauensperson der FDP Sachsen, Stadtrat und Kreisrat, jeweils als Fraktionsvorsitzender, ehem. Ortsvorsitzender FDP Meißen, ehem. im Landesvorstand der Julia Sachsen

**Ich bin Gemeinderat, Stadtrat, Kreisrat oder Beirat in:**

Kreisrat Meißen seit 2014, Stadtrat Meißen seit 2009, in beiden Gremien im Verwaltungsausschuss und Ältestenrat, Aufsichtsrat der Meißner Stadtwerke, ehem. stellv. Aufsichtsratsvorsitzender des SBW Meißen, ehem. Aufsichtsrat der Elblandkliniken

**Für den Landtagswahlkampf bringe ich mit (max. 600 Zeichen mit Leerzeichen):**

Jeder der mich kennt weiß, dass man mit mir nicht nur einen erfahrenen Wahlkämpfer und engagiertes, langjähriges Parteimitglied bekommt, sondern auch jemanden, der für den Liberalismus brennt. Die Gedanken von Freiheit und Eigenverantwortung sind tief in mir verwurzelt. Gerade in der heutigen Zeit, in welcher diese Werte immer mehr bedroht sind, bekommt man mit mir einen unermüdlichen Kämpfer, der niemals aufgibt und auch bei widrigsten Umständen für seine Überzeugungen einsteht. Zudem bringe ich Erfahrungen aus dem Bildungsbereich, der Wirtschaft und dem Kommunalrecht mit.

**Das möchte ich für Sachsen im Landtag erreichen (max. 600 Zeichen mit Leerzeichen):**

Neben einer starken Stimme der Freiheit und Vernunft im Landtag möchte ich eine Stärkung der kommunalen Ebene. Gerade die Kommunen halten den Staat aufrecht und müssen sich immer neuen Herausforderungen, überbordenden Regeln und Mehraufgaben stellen, während die Landesregierung das dringend benötigte Geld an unterschiedlichsten Stellen unnütz ausgibt. So steigert man z.B. die Personalstellen in den eigenen Ressorts und finanziert grüne Wunschträume. Die Wirtschaft wird nicht unterstützt sondern blockiert. Das will ich ändern! Wir brauchen weniger Bürokratie und mehr Mut in der Regierung.

**Ich engagiere mich in weiteren Ehrenämtern und Vereinen:**

Meißner Carnevallsverein Missnia (MCV), DLRG, Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Meißen, Fördermitglied der Julia Sachsen